I.

# Ordnungs-Register

## Der Vorbericht handelt von nachfolgenden Fragen.


I. Ob und wie deß Bücherschreibens kein Ende seye?
II. Ob nichts Neues zu erfinden / und ob nichts gesagt/ und geschrieben werden könne/ was nicht bereit zuvor gesagt und geschrieben worden
III. Woher die unterschiedlichen Erfindungen entstanden?
IV. Warumb ein jeder über seine Meynung eifere?
V. Warumb der Mensch natürliche Neigung viel zu wissen trage?
VI. Woher die unterschiedlichen Meynungen fast in allen Sachen entstehen?
VII. Ob eine Gewißheit in den Wissenschafften zu finden?
VIII. Ob in allen Sachen das Absehen auff den Nutzen zu richten?
IX. Ob die Belesung der Bücher/ oder die lebendige Stimme dienlicher seye andere zu unterrichten?
X. Ob es besser sey von allem etwas/ oder eine Sach allein vollständig wissen und verstehen?
XI. Ob man nicht alle Wissenschafften in ein Verfassung lehrartig bringen köne?


---

## Der erste Theil.

## Von der Schreib- und Rechenkunst.

Frag.


I. Warumb das A. der erste Buchstab in dem A b c seye?
II. Ob die Buchstaben von der Natur / oder Beliebung der Menschen in Gebrauch gekommen?
III. Ob die Sprach von der Natur/ oder Menschen Auffsatz entstanden?
IV. Wie alle Buchstaben in dem A b c außzubilden?
V. Ob ein Buchstab einen gantzen Spruch oder Begriff einer Meynung fassen könne?




Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden
gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG